

Digitale Elemente bei Leistungserbringung und Schutzauftrag

DIJuF-Zweijahrestagung 2022 in Kassel

Vertiefungsforum 18.11.2022 9.00 – 10:30 Uhr

Vorstellung

I. Name?

II. Jugendamt und Funktion?

III. Warum haben Sie sich für dieses Vertiefungsforum entschieden?

Überblick

I. Projekt „JA digital“

- Zusammen mit dem ISM und der Uni Hildesheim
- U.a. Entwicklung einer Website mit rechtlichen Rahmenbedingungen, Praxisbeispielen, konzeptionellen Kernelementen für digitale Angebote
- Inhalte:
 1. Digitale Gestaltungselemente bei Leistungen und Schutzauftrag
 2. Deckung digitalisierungsbedingter Bedarfe

II. Leistungserbringung

- ❖ Digitale Zugangswege und Gestaltung von Hilfeplanverfahren
- ❖ Digitale Elemente der Leistungserbringung

III. Schutzauftrag

- ❖ Digitale Gefährdungseinschätzung im Fachteam
- ❖ Digitale Einbeziehung der Familie

Grundlagen für die Hilfeplanung nach § 36 Abs. 2 SGB VIII



Digitale Gestaltung der Hilfeplanung

1. Ziele der Kommunikation = **gemeinschaftlicher Verständigungsprozess**
2. Rahmenbedingungen legt das Jugendamt selbst fest
3. Fachliche Eignung der Nutzung digitaler Elemente?
 - Ermöglichung der Mitwirkung aller, Wünsche und Vorstellungen der Familienmitglieder, individuelle Kompetenzen ...

4. Diskussionsfragen:

- Unter welchen Voraussetzungen können analoge Hilfeplangespräche durch digitale Gespräche ersetzt werden?
- Wie können digitale Elemente für ein Hilfeplanverfahren genutzt werden?

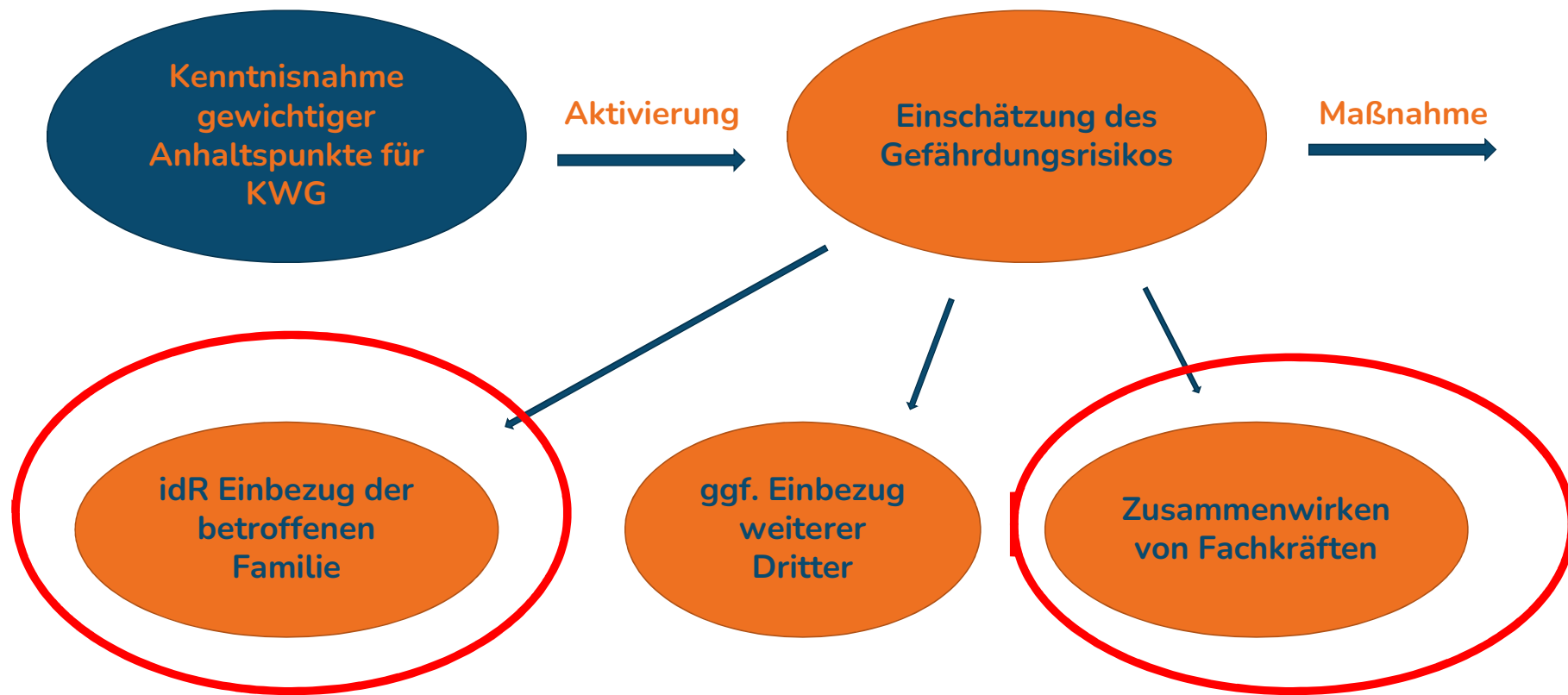
Digitale Gestaltungselemente bei ambulanten Hilfen

1. Eignung der Gestaltung für Erreichung des Hilfeziels?
2. Klärung bei der Planung der Angebote (niedrigschwellige Angebote) oder/und im Einzelfall in der Hilfeplanung (bei intensiveren ambulanten HzE)
 - Bei Erziehungsberatung ist Hilfeinhalt idR auch digital vermittelbar
 - Intensivere ambulante HzE (zB SPFH) erfordern intensive Zusammenarbeit
3. Chancen und Grenzen digitaler Elemente für die Beziehungsgestaltung

4. Diskussionsfragen:

- Unter welchen Voraussetzungen können ambulante Hilfen auch bei (rein) digitaler Durchführung ihr Ziel erreichen?
- Welche Qualitätskriterien lassen sich bei flexiblen Hilfen durch digitale Elemente stärken?

Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII



Digitale Kommunikation im Fachteam

1. Ziele der Kommunikation = gemeinsame fachliche Reflexion
2. Rahmenbedingungen legt das Jugendamt selbst fest
3. Anforderungen an die Kommunikation im Fachteam
 - Störungsfreies Setting, Aktive Teilnahme ...

4. Diskussionsfrage: Unter welchen Voraussetzungen kann eine Gefährdungseinschätzung im Fachteam digital funktionieren?

Digitale Kommunikation mit der Familie

1. Ziele der Kommunikation \neq Informationsaustausch

- Sachverhaltsermittlung, Aufbau einer funktionsfähigen Hilfebeziehung, aktive Beteiligung der Familie ...

2. Fachliche Eignung digitaler Kommunikation?

- eingeschränkte non-verbale Situation, Distanz

3. Diskussionsfrage: Kann die Einbeziehung der Familie in die Gefährdungseinschätzung digital funktionieren?